



Feierliche Enthüllung der Gedenktafel  
von Orlando di Lasso  
siehe Seite 2

Kirchenkonzert zu Ehren Orlando die Lassos

## Aus dem Inhalt

- 2** Ehre für einen großen Komponisten
- 5** Veranstaltungskalender Apothekennotdienst
- 6** TU WAS – die Energievision
- 7** Infektionsschutzgesetz
- 8** Vorfreude auf Weihnachten
- 9** Neues aus der Bücherei
- 10** Jugendseite
- 11** Freiw. Feuerwehr Putzbrunn
- 12** Putzbrunner Sportverein
- 14** Sternsinger-Aktion

### Ehre für Orlando di Lasso

Am Sonntag, 17.10.2010 fand die feierliche Enthüllung der Gedenktafel zu Ehren von Orlando di Lasso statt.

Aufgrund der schlechten Witterung hielt Bürgermeister Klostermeier seine Rede über den Komponisten und dessen Beziehungen zu Putzbrunn in der gut besuchten Pfarrkirche St. Stephan.

... lesen Sie mehr dazu auf Seite 2

### Wichtiges zur Lohnsteuerkarte

Papier war gestern... Die Zukunft der Lohnsteuerkarte ist elektronisch.

Für das Jahr 2011 wird keine Lohnsteuerkarte mehr versandt. Sie soll ab dem Jahr 2012 durch ein elektronisches Verfahren ersetzt werden. Ihre Lohnsteuerkarte 2010 behält bis zur Einführung des elektronischen Verfahrens

... lesen Sie mehr dazu auf Seite 4

### Seniorenweihnachtsfeier

Die gemeindliche Seniorenweihnachtsfeier findet am **4. Dezember 2010 um 14.00 Uhr** in der Kantine der Firma TRUMA, Putzbrunn, Wernher-von-Braun-Str. 3, statt.

Engeladen sind alle Putzbrunner Bürgerinnen und Bürger, die sich im wohlverdienten Ruhestand befinden.

... lesen Sie mehr dazu auf Seite 9

## **Ehre für einen großen Komponisten**

Am Sonntag, 17.10.2010 fand die feierliche Enthüllung der Gedenktafel zu Ehren von Orlando di Lasso statt. Aufgrund der schlechten Witterung hielt Bürgermeister Klostermeier seine Rede über den Komponisten und dessen Beziehungen zu Putzbrunn in der gut besuchten Pfarrkirche St. Stephan. Anschließend fand ein Konzert mit Werken des Künstlers statt, das von der Chorvereinigung Haar und dem Laufener Gamberconsort vortrefflich bestritten wurde.



Interessiert nahmen die Putzbrunner die Ausführungen von Herrn Dr. Bernhard Schmid von der Bayer. Akademie der Wissenschaften zur Kenntnis, der über das Talent und die

enorme Schaffenskraft des Komponisten referierte. Herr Dr. Gerhard Kirchner aus Putzbrunn – Initiator der Gedenktafel – beschrieb den Menschen Orlando di Lasso. Die Kirche war neben einem herrlichen Blumenarrangement mit Faksimiletafeln aus der Bayer. Staatsbibliothek geschmückt, auf denen der Komponist im Kreise seiner Hofmusiker und ein Auszug aus den berühmten Bußpsalmen zu sehen ist.

Mit einem kleinen Stehempfang im Pfarrsaal fand die Veranstaltung ihren Abschluss.

## **Bürgersprechstunden**

Die nächsten Bürgersprechstunden mit dem Ersten Bürgermeister im Rathaus Putzbrunn finden statt am **17.11.2010, 01.12.2010 und 15.12.2010** jeweils von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

## **Fundsachen**

Aktuelle Fundsachen, welche in der Gemeinde Putzbrunn abgegeben wurden:

- ein Schlüssel
- Trekkingfahrrad
- Damen-Citybike

Ist Ihr verloren gegangener Gegenstand nicht dabei? Nutzen Sie doch die online Suchfunktion auf unserer Internetseite [www.putzbrunn.de](http://www.putzbrunn.de).

## Zu Besuch beim Bürgermeister



„Welche Aufgaben hat eigentlich eine Gemeinde?“ oder „Woher bekommt die Gemeinde ihr Geld?“. Wer könnte diese und noch viele weitere Fragen besser beantworten, als ein Fachmann, der sich mit Politik auskennt?!



So dachten auch die Klassen 4a und 4b der Grundschule Putzbrunn und besuchten den Ersten Bürgermeister. Über eine Stunde lang reihte sich eine Meldung an die andere und Erster Bürgermeister Klostermeier antwortete geduldig und ausführlich auf jede Frage. Höhepunkt des Besuches war neben dem Rundgang durch die einzelnen Ämter der Gemeindeverwaltung die Besichtigung des Sitzungssaals.

## Infektionsschutzgesetz

Am 29.9.2010 fand im Rathaus Putzbrunn eine Informationsveranstaltung über das Infektionsschutzgesetz statt. Die Gemeindeverwaltung hatte dazu Vertreter von Putzbrunner Vereinen und Organisationen geladen, da insbesondere deren ehrenamtliche Helfer auf vielen Veranstaltungen mit Lebensmitteln in Berührung kommen.

Herr Dr. med. Gerhard Thalhammer aus Neubiberg gab im vollbesetzten Rathaussaal einen interessanten Überblick über die wichtigsten Hygieneanforderungen. Hygienefehler beim Umgang mit Lebensmitteln führen oft zu schwerwiegenden Erkrankungen, die bei Kleinkindern oder älteren Menschen lebensbedrohlich werden können. Bei Vereins- oder Straßenfesten kann schnell ein großer Personenkreis betroffen sein. Die Vereinsmitglieder nutzten rege die Gelegenheit, Fragen an den Referenten zu stellen. Am Schluss der Informationsveranstaltung wurde jedem Teilnehmer eine Bescheinigung über die Belehrung nach dem Infektionsschutzgesetz ausgehändigt.

## Wichtiges zur Lohnsteuerkarte

**Papier war gestern... Die Zukunft der Lohnsteuerkarte ist elektronisch.** Für das Jahr 2011 wird keine Lohnsteuerkarte mehr versandt. Sie soll ab dem Jahr 2012 durch ein elektronisches Verfahren ersetzt werden. Ihre Lohnsteuerkarte 2010 behält bis zur Einführung des elektronischen Verfahrens ihre Gültigkeit. Die darauf enthaltenen Eintragungen werden ohne weiteren Antrag auch für den Lohnsteuerabzug im Jahr 2011 zugrunde gelegt. Benötigen Sie während des Jahres 2010 eine Lohnsteuerkarte, wird diese noch von Ihrer Gemeinde ausgestellt.

Ab dem Jahr 2011 wechselt die Zuständigkeit für die Änderung der Lohnsteuerabzugsmerkmale (z. B. Steuerklassenwechsel, Eintragung von Kinderfreibeträgen und anderen Freibeträgen) von den Meldebehörden auf die Finanzämter. Die Finanzämter werden bereits im Jahr 2010 zuständig, falls die Änderungen den Lohnsteuerabzug 2011 betreffen.

Das für Sie zuständige Finanzamt ist Ansprechpartner für Auskünfte zu Ihrem gespeicherten ELSTAM (Elektronische Lohnsteuerabzugsmerkmale).

Weitere Informationen erhalten Sie am Infoschalter des Rathauses und im Internet unter [www.elster.de](http://www.elster.de).

## Gemeindenachwuchs

Wenn aus Liebe Leben wird,  
bekommt das Glück einen Namen.

Bei uns zum zweiten Mal:

**Magdalena Viktoria  
Schultz**

**30.06.2010**

Wir begrüßen herzlich  
unseren jüngsten  
Gemeindenachwuchs  
und gratulieren den Eltern  
zur Geburt.



Wenn Sie gerade Eltern geworden sind, können Sie uns gerne  
Bilder mit einem kurzen Text an  
[rebecca.mehner@putzbrunn.de](mailto:rebecca.mehner@putzbrunn.de) schicken.

## Veranstaltungskalender

### November/Dezember

#### Ortsleitbild Putzbrunn

Termin: 20.11.2010, von 11:00 bis 14:00 Uhr  
Ort: Gaststätte Zur Einkehr/Mykonos (Solalinden)  
Veranstalter: Arbeitskreis Ortsleitbild Putzbrunn

#### Floriansandacht

Termin: 20.11.2010, 18:30 Uhr  
Ort: Katholische Kirche  
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Putzbrunn

#### Bürgerforum der Gemeinschaft pro Putzbrunn e.V. (GPP)

Termin: 24.11.2010, von 19:30 bis 22:00 Uhr  
Ort: Hotel Restaurant Waldpark (Waldkolonie)  
Veranstalter: Gemeinschaft pro Putzbrunn e.V.

#### Christkindlmarkt

Termin: 27.11.2010, von 15:00 bis 20:00 Uhr  
Ort: Buskehre vor dem Rathaus  
Veranstalter: Vereine und Gruppierungen in der Gemeinde Putzbrunn

#### Christkindlmarkt

Termin: 28.11.2010, von 11:00 bis 19:00 Uhr  
Ort: Buskehre vor dem Rathaus  
Veranstalter: Vereine und Organisationen in der Gemeinde Putzbrunn

#### Vorspielabend von 3klang e.V.

Termin: 30.11.2010, von 19:00 bis 19:45 Uhr  
Ort: Clubraum der katholischen Kirche St. Stephan, Kirchenzentrum Putzbrunn  
Veranstalter: 3klang e.V., Schule für qualifizierten Musikunterricht, in Zusammenarbeit mit der katholischen Kirche St. Stephan, Putzbrunn.

#### Seniorenweihnachtsfeier

Termin: 04.12.2010, von 14:00 bis 18:00 Uhr  
Veranstalter: Gemeinde Putzbrunn

#### Weihnachtsfeier der Freiw. Feuerwehr Putzbrunn

Termin: 04.12.2010, 19:00 Uhr  
Ort: Restaurant Zur Einkehr in Solalinden  
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Putzbrunn

#### Ambrosiusfeier

Termin: 07.12.2010, 19:00 Uhr  
Ort: Saal der Feuerwehr Hohenbrunn, Siegertsbrunner Str. 3  
Veranstalter: Imkerverein Ottobrunn und Umgebung e.V.

#### Bürgerforum der Gemeinschaft pro Putzbrunn e.V. (GPP)

Termin: 08.12.2010, von 19:30 bis 22:00 Uhr  
Ort: Hotel Restaurant Waldpark (Waldkolonie)  
Veranstalter: Gemeinschaft pro Putzbrunn e.V.

#### Offenes Adventssingen

Termin: 10.12.2010 18:00 Uhr  
Kategorie: Kirche

#### Weihnachtsfeier PSV Fußball

Termin: 10.12.2010, 19:00 Uhr  
Ort: Vereinsheim Fußball „Abseits“ am Florianseck  
Veranstalter: Putzbrunner SV Fußball

#### Rorategang der Pfarrei St. Stephan

Termin: 11.12.2010, 16:15 Uhr  
Kategorie: Kirche

#### Weihnachtsfeiern Putzbrunner SV Fußball B-D Junioren m/w

Termin: 11.12.2010, 19:00 Uhr  
Ort: Vereinsheim Fußball „Abseits“ am Florianseck  
Veranstalter: Putzbrunner SV Fußball

#### Weihnachtsfeier PSV Fußball

Termin: 11.12.2010, 19:30 Uhr  
Ort: Vereinsheim Fußball „Abseits“ am Florianseck  
Veranstalter: Putzbrunner SV Fußball

#### Weihnachtsfeier PSV Fußball

Termin: 12.12.2010, 14:00 Uhr  
Ort: Vereinsheim Fußball „Abseits“ am Florianseck  
Veranstalter: Putzbrunner SV Fußball

#### Weihnachtsfeier der Krieger- und Soldatenkameradschaft Putzbrunn e.V.

Termin: 12.12.2010, 18:00 Uhr  
Ort: Schützenstüberl am Florianseck  
Veranstalter: Krieger- u. Soldatenkameradschaft Putzbrunn e.V.

#### Bobby's Kindermusiktheater Putzbrunn zeigt: „Der Stern von Bethlehem“

Termin: 21.12.2010, 16:00 Uhr  
Ort: Pfarrsaal St. Stephan  
Veranstalter: Barbara Baumann

Über aktuelle Termine und Veranstaltungen informieren wir Sie regelmäßig auch unter [www.putzbrunn.de](http://www.putzbrunn.de) in den Rubriken „Aktuelles“ und „Leben und Freizeit“.

## Apothekennotdienst

### 15. November bis 16. Dezember 2010

#### November

|    |    |                   |                                       |
|----|----|-------------------|---------------------------------------|
| 15 | Mo | St.-Konrad-Apo    | Haar, Leibstr. 7                      |
| 16 | Di | Bienen-Apo        | Neuperlach, Albert-Schweitzer-Str. 78 |
| 17 | Mi | Schloß-Apo        | Höhenkirchen, Rosenheimer Str. 11 b   |
| 18 | Do | St. Leonhards-Apo | Höhenkirchen, Bahnhofstr. 25          |
| 19 | Fr | Luna-Apo          | Ottobrunn, Rosenheimer Landstr. 107   |
| 20 | Sa | Brunnen-Apo.      | Ottobrunn, Ottostr. 5                 |
| 21 | So | Saniplus-Apo      | Neuperlach, PEP                       |
| 22 | Mo | Palmen-Apo        | Ottobrunn, Ottostr. 47                |
| 23 | Di | Merkur-Apo        | Altperlach, Ottobrunner Str. 140      |
| 24 | Mi | Rats-Apo          | Neubiberg, Hauptstr. 10               |
| 25 | Do | St.-Michael-Apo   | Altperlach, Neubiberger Str. 18       |
| 26 | Fr | Jupiter-Apo       | Putzbrunn, Haarer Str. 2              |
| 27 | Sa | Robert-Koch-Apo   | Ottobrunn, An der Ottosäule 18        |
| 28 | So | St.-Otto-Apo      | Ottobrunn, Rosenheimer Landstr. 53    |
| 29 | Mo | Sonnen-Apo        | Neubiberg, Hauptstr. 63 a             |
| 30 | Di | Sunny Plus Apo    | Neuperlach, Albert-Schweitzer-Str. 64 |

#### Dezember

|    |    |                    |                                       |
|----|----|--------------------|---------------------------------------|
| 1  | Mi | Tannen-Apo         | Ottobrunn, Ottostr. 80                |
| 2  | Do | Anker-Apo          | Haar, Waldluststr. 1                  |
| 3  | Fr | Bahnhof-Apo        | Haar, Bahnhofpl. 6                    |
| 4  | Sa | Apo am Bahnhof     | Ottobrunn, Roseggerstr. 34            |
| 5  | So | Nikolaus-Apo       | Neuperlach, Therese-Giehse-Allee 28   |
| 6  | Mo | Jagdfeld-Apo       | Haar, Jagdfeldring 87                 |
| 7  | Di | Apo am Pfanzeltpl. | Altperlach, Putzbrunner Str. 1        |
| 8  | Mi | Sudermann-Apo      | Neuperlach, Sudermannallee 22         |
| 9  | Do | Ursus-Apo          | Waldperlach, Waldheimpl. 56           |
| 10 | Fr | Apo am Rathaus     | Ottobrunn, Nauplia-Allee 8            |
| 11 | Sa | Akazien-Apo        | Neuperlach, Therese-Giehse-Allee 70   |
| 12 | So | St.-Konrad-Apo     | Haar, Leibstr. 7                      |
| 13 | Mo | Bienen-Apo         | Neuperlach, Albert-Schweitzer-Str. 78 |
| 14 | Di | Schloß-Apo         | Höhenkirchen, Rosenheimer Str. 11 b   |
| 15 | Mi | St. Leonhards-Apo  | Höhenkirchen, Bahnhofstr. 25          |



## TU WAS

### Die Energievision benennt das Ziel!

Der Begriff Energievision ist uns inzwischen geläufig. Denn die Gemeinde Putzbrunn hat sich der Energievision des Landkreises München angeschlossen, die am 20. März 2006 mit dem folgenden Wortlaut verkündet wurde:

*„Wir setzen uns für eine Reduzierung des Energieverbrauchs im Landkreis München um 60 % auf 40 % des heutigen Energieverbrauchs bis zum Jahr 2050 ein. Diese dann noch 40 % Energieverbrauch sollen ab diesem Zeitpunkt vollständig durch regenerative Energie abgedeckt werden.“*

Im Ortsleitbild unserer Gemeinde steht im Themenblock Ressourcen und Energie als erste Leitlinie das Zwischenziel:

*Wir wollen, als Teilergebnis der Energievision, bis zum Jahr 2030:*

- unseren Energieverbrauch um mindestens 40 Prozent (im Vergleich zu 2008) reduzieren
- den verbleibenden Anteil mindestens zur Hälfte mit erneuerbaren Energien abdecken,
- die Einhaltung der Ziele in einem regelmäßigen Sachstandsbericht veröffentlichen.

Trotz sinkender Reserven nimmt der Verbrauch an fossilen Brennstoffen wie Öl, Kohle und Gas noch zu. Dies führt, wie jeder inzwischen weiß, zu einer vermehrten CO<sub>2</sub>-Ansammlung in der Erdatmosphäre und damit zu einer als sicher geltenden Klimakatastrophe.

Das ist also kein lokal auf den Landkreis oder gar auf Putzbrunn begrenztes Problem. Klimawandel und weltweite Gerechtigkeit sind ganz eng miteinander verknüpft und es heißt deshalb: *Wir brauchen einen fairen Deal*. Der SZ-Redakteur Wolfgang Roth schrieb 2009 nach der gescheiterten Klimaschutzkonferenz in Kopenhagen: *Politischer Ausgleich ist nicht möglich auf der Basis, dass ein Deutscher zehnmal mehr das Klima schädigen darf als ein Inder* (und ein Amerikaner gar zwanzigmal mehr). Es ist also unbedingt notwendig weniger Energie zu verbrauchen und insbesondere weniger fossile Brennstoffe zu nutzen.

Die Folgen unseres Tuns, positive als auch negative, werden zwar erst in Jahrzehnten voll zur Wirkung kommen, sind dann aber nicht mehr umkehrbar. Deshalb müssen wir dringend jetzt handeln, eine Änderung unseres Verhaltens ist unverzichtbar.

Aber wie viel und wofür verbrauchen wir eigentlich Energie? Im Schnitt fallen auf jeden Bundesbürger rund 50 Megawattstunden im Jahr. Für einen 4-Personen-Haushalt bedeutet das rund 44 Tonnen CO<sub>2</sub> Ausstoß (Fachleute bezeichnen das als unseren CO<sub>2</sub>-Footprint). Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes für 2006 entfallen auf das *Konto Wohnen* 20% fürs Heizen und 7% für Strom und Sonstiges – zusammen also 27%. *Auf das Konto Individualverkehr* fallen weitere 13% und schließlich auf das *Konto Konsum und Dienstleistungen* sage und schreibe 60%.

Der Energieverbrauch in den Sektoren Wohnen und Individualverkehr wird allgemein als unser *direkter Energieverbrauch* bezeichnet und der des Sektors Konsum und Dienstleistungen als *indirekter Energieverbrauch*. Schnell wird klar, dass der direkte Energieverbrauch vollständig in unserer eigenen Verantwortung liegt. Den indirekten Energieverbrauch können wir allerdings, wenn uns seine Details besser bekannt sind, durch vernünftiges Verbraucherverhalten mit beeinflussen. Vor allem wird dieser Sektor jedoch durch Steuer-

ungsmaßnahmen der Politik beeinflussbar sein. Hieran wiederum müssen wir aber als Wähler auch mitwirken, wenn z.B. Generationengerechtigkeit kein leeres Wort sein soll.

Im Sektor Wohnen können wir in der Gemeinde zur Energieeinsparung viel tun. Das betrifft Vorgaben bei der Planung neuer Wohn- und Gewerbestätten und die zügige Modernisierung vorhandener Gebäude. Ebenso können wir hier dafür sorgen, dass der Energieverbrauch zunehmend durch *erneuerbare Energien* abgedeckt wird. Die Gemeinde Putzbrunn geht hier beispielhaft voran und bezuschusst entsprechende Maßnahmen. Im Sektor Individualverkehr müssen wir uns entscheiden, wie oft wir unsere Beine oder das Fahrrad benutzen und was für ein Ding unser nächstes Auto sein soll.

Für den Sektor Konsum und Dienstleistungen sei hier ein Beispiel näher betrachtet, denn viele von uns fliegen gern in den Urlaub. Klimaforscher gestatten uns pro Kopf und Jahr ein klimaverträgliches Flugverkehrsbudget von 600 kg CO<sub>2</sub>-Äquivalenten. Bei einer Flugreise in die USA produzieren wir einen „Footprint“ von 4000 kg. Da müsste es dann in den nächsten Jahren eigentlich fein zu Hause bleiben heißen. Was uns der häufige Fleischkonsum an CO<sub>2</sub>-Äquivalenten beschert, haben sie auch längst in den Tageszeitungen gelesen. Überlassen wir bei der Steuerung des indirekten Energieverbrauchs nicht alles dem erhofften technischen Fortschritt, der Weltpolitik und unseren Politikern. Es gibt viele Stell-schrauben in unserem privaten Einflussbereich.

Freunden wir uns doch einfach mit diesen Gedanken an, damit die Energievision eine Chance bekommt Wirklichkeit zu werden. Im Folgenden einige Anregungen dazu.

*Es ist besser*

- im energetisch voll sanierten Haus zu leben
- in der kalten Jahreszeit etwas niedrigere und damit angenehmere Raumtemperaturen einzustellen und sich des Pull-overs zu erinnern
- Energie sparende Lampen und Elektrogeräte (A+++ ) zu verwenden
- Füße und Rad wieder zu entdecken
- statt PS-Boliden kleine flotte Autos und ohne Gasfuß zu fahren
- stressfrei in Bus und Bahn zu fahren als im Stau zu stehen
- wieder zu reisen statt zu rasen
- im Urlaub erst einmal Deutschland kennenzulernen
- die seltene Flugreise als großes Ereignis zu erleben als zu jetten
- saisonale, regionale Kost zu bevorzugen
- solide Dinge zu pflegen und zu schätzen und das Wegwerfen anderen zu überlassen
- weniger wieder als mehr zu empfinden
- zu leben statt zu konsumieren
- in Bildung statt in Tand zu investieren.

In Kürze wird uns die Gemeindeverwaltung den Bezugswert unseres Energieverbrauchs im Sektor Wohnen aus dem Jahr 2008 nennen können und wohl auch Abschätzungen für die anderen Sektoren, damit wir uns bewusst machen können, wie gewaltig unsere Anstrengungen sein müssen.

Wie gut wir die im Ortsleitbild definierten Ziele erreichen, wird in einem regelmäßigen Sachstandsbericht veröffentlicht. Somit erfahren wir auch, ob und wie gut wir mit der Energievision voran kommen.

Für uns alle heißt das aber:

**TU WAS – DIE ENERGIEVISION BENENNT DAS ZIEL!**

## Alle guten Wünsche für die Zukunft **Neue Mitarbeiterin**

Vor 21 Jahren begann Frau Gisela Stein ihre Tätigkeit bei der Gemeinde Putzbrunn als Mitarbeiterin in der Geschäftsleitung und im Bauamt. Dem Bauamt ist Frau Stein bis heute treu geblieben. Darüber hinaus war Frau Stein auch viele Jahre Personalratsmitglied und stets zur Stelle, wenn Not an Mann war. Ihre langjährige Berufserfahrung gab sie gerne an ihre Kolleginnen und Kollegen weiter und war wegen ihrer fröhlichen und hilfsbereiten Art immer sehr beliebt. In der Vorweihnachtszeit durften sich die Rathausmitarbeiter sowie die Bürgerinnen und Bürger an den vor ihr wunderschön gebundenen Gestecken und Kränzen erfreuen.

Seit dem 21.10.2010 befindet sich Frau Stein in ihrer wohlverdienten Freistellungsphase und wird nun viel Zeit für ihre große Leidenschaften, dem Reisen, Tennis spielen, Tanzen und Schwimmen haben.

Wir wünschen Frau Stein für die weitere Zukunft alles erdenklich Gute, viel Glück und Gesundheit.



*Erster Bürgermeister Edwin Klostermeier dankt Frau Stein für ihre langjährige, wertvolle Arbeit*



Mein Name ist Judith Kögler.

Ich bin 20 Jahre alt und arbeite seit September im Kindergarten Rathausstraße.

Dort bin ich in meinem letzten Ausbildungsjahr zur Erzieherin.

Ich freue mich auf ein spannendes Jahr in Putzbrunn.

## Praktikum zur Berufsorientierung

Im Oktober hatten drei Schüler aus den achten und neunten Klassen der Hauptschule die Möglichkeit, zur Berufsorientierung ein Praktikum bei der Gemeinde zu absolvieren: Bianca Baumgärtner schnupperte von 18. – 22.10. 2010 im Kindergarten Kiefernstraße für den Beruf der Kinderpflegerin oder der Erzieherin.



Marcus Salas war von 18. – 22.10.2010 im Rathaus der Gemeinde eingesetzt.



Cindy Deters kam von 25. – 29. 10. 2010 ebenfalls in das Rathaus.

Beide informierten sich über den Ausbildungsberuf der/des Verwaltungsfachangestellten.

## Vorfreude auf Weihnachten

Die Putzbrunner Vereine und Organisationen veranstalten den diesjährigen

### **Christkindlmarkt an der Rathausstraße:**

**am Samstag, den 27.11.2010, 15.00 - 20.00 Uhr**

**am Sonntag, den 28.11.2010, 11.00 - 19.00 Uhr**

Der Erste Bürgermeister, Herr Edwin Klostermeier, wird am Samstag um 15.00 Uhr den Christkindlmarkt eröffnen. Zur festlich musikalischen Untermauerung spielt der Posaunenchor der Evangelischen Pfarrgemeinde Jubilatekirche.

An beiden Tagen (Samstag von 15.00 – 18.00 Uhr und Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr) wird eine „lebende Krippe“ dargestellt und gegen 17.00 Uhr erscheint der Nikolaus um mit Geschenken aus dem Krabbelsack die kleinen Besucher des Christkindlmarktes zu erfreuen.

Der Erlös dieser von der Gemeinde unterstützten und nur von ehrenamtlichen Helfern durchgeführten Gemeinschaftsaktion wird weitgehend gemeinnützigen Zwecken zugeführt.

In diesem Jahr sind folgende Vereine bzw. Institutionen mit einem Verkaufsstand vertreten: Katholische Kirchengemeinde, Katholische Jugendgruppe (Pfadis), Evang. Kirchengemeinde, Putzbrunner Sportverein mit den Abteilungen: Turnen, Fußball, Ski- und Bergsport, Schützengesellschaften Wendlstoana und Wilderernest, die Ortsverbände der CSU, FWG, GPP und SPD, Förderverein der Grundschule Putzbrunn, Lebenshilfe Werkstatt GmbH und Kinderheim Salberghaus.

Wegen des Christkindlmarktes wird die Rathausstraße in Höhe der Rathauseinfahrt, Haus Nr. 1 bis zur Einmündung in den Mesnerweg einschließlich der hälftigen Wendekehre bis zum Mesnerweg ab Mittwoch, den 24.11.2010, 13.30 Uhr, bis einschl. Montag, den 29.11.2010, 20.00 Uhr, für den gesamten Verkehr voll gesperrt.

Die Zufahrt zu den Parkplätzen vor der Kreissparkasse ist über die Rathausstraße, die Zufahrt für die Anwohner Glonner Straße 22 ist über den Parkplatz am Mesnerweg möglich.

Die Umleitung erfolgt über Glonner Straße Sportparkzufahrt am Florianseck (Parkplatzzufahrt) Birkelweg – Mesnerweg – Rathausstraße.

Der **Hobbykünstlermarkt „Kreuz & Quer“** findet am **Samstag, den 27.11.2010** von 15.00 bis 19.00 Uhr und am **Sonntag, den 28.11.2010** von 11.00 bis 18.00 Uhr im Foyer des Rathauses statt.

Aus den Bereichen des Kunstgewerbes sind vielfältige Arbeiten zu bewundern oder zu erwerben. Die Künstler und Organisatoren laden Sie herzlich zur Ausstellung „Kreuz & Quer“ ein und freuen sich auf Ihren zahlreichen Besuch.

Kinder sind herzlich eingeladen, die „himmlische Malerwerkstatt“ im Rathaus zu besuchen um dort mit Pinsel und Farbe phantasievolle Bilder zu malen.

## Behindertenparkausweise laufen ab

Mit Ablauf des 31. Dezember 2010 werden bestimmte Behindertenparkausweise, die den Betroffenen ein Stück Lebensqualität durch Mobilität verschaffen, ungültig.

Wer nach diesem Stichtag noch mit dem dunkelblauen Parkausweis auf Behindertenparkplätzen parkt, muss mit einem Verwarnungsgeld rechnen und kann sogar abgeschleppt werden.

Wir bitten deshalb alle Besitzer von Behindertenparkausweisen: Wenn Sie noch nicht im Besitz eines hellblauen EU-Parkausweises sind, wenden Sie sich bitte rechtzeitig vor Jahresende an Ihre Gemeinde. Dort erhalten Sie alle Informationen zur Beantragung des neuen Parkausweises. Grundsätzlich hat sich an den Voraussetzungen für die Berechtigung nichts geändert. Es ist davon auszugehen, dass alle Besitzer des bisherigen dunkelblauen Parkausweises auch einen neuen hellblauen EU-Parkausweis erhalten.

Nicht von der Umstellung betroffen sind die orangefarbenen Parkausweise und die Parkausweise mit dem Aufdruck 'nur BY'. Beide beruhen auf einer bundes- beziehungsweise landesinternen Sonderregelung und gelten entsprechend der eingetragenen Geltungsdauer weiter fort.

Den EU-einheitlichen Parkausweis erkennen neben den EU-Mitgliedsstaaten noch eine Reihe weiterer Länder an. Hierzu gehören Albanien, Aserbaidschan, Bosnien-Herzegowina, Georgien, Serbien, Kroatien, Mazedonien, Moldawien, Norwegen, Russland, Schweiz, Türkei, Ukraine und Weißrussland.

Zur Verwirklichung einheitlicher Lebensverhältnisse sowie zur Verbesserung der Mobilität von behinderten Menschen hat die EU im Jahr 2000 einen für alle Mitgliedsstaaten verbindlichen neuen Parkausweis geschaffen.

Um die Vielzahl der im Umlauf befindlichen nationalen Behindertenparkausweise umzustellen, wurde eine zehnjährige Übergangsfrist für die alten Parkausweise festgelegt.

Bei der Gemeinde Putzbrunn (6.000 EW) am südöstlichen Stadtrand Münchens ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Position der



## Geschäftsleitung

neu zu besetzen.

Wir suchen eine/n Beamtin/en des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes der Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung oder eine/n Angestellte/n mit der Fachprüfung II (Verwaltungsfachwirt/in).

### Das Aufgabengebiet beinhaltet folgende Schwerpunkte:

- Organisation des Geschäftsbetriebes
- Personal- und Ausbildungsleitung
- Kommunale Grundsatzfragen und allgemeines Verwaltungsrecht
- Gemeindliches Satzungs-, Verordnungs- und Vertragsrecht
- Vor- und Nachbereitung der Sitzungen kommunaler Gremien, Sitzungsdienst
- Leitung des Hauptamtes

Es handelt sich um ein vielseitiges, anspruchsvolles und interessantes Aufgabenspektrum, für das wir uns eine verantwortungsbewusste und einsatzfreudige Persönlichkeit wünschen, die Verhandlungsgeschick und gute organisatorische Fähigkeiten besitzt sowie Berufserfahrung in verantwortlicher Führungsposition mitbringt. Fundiertes Fachwissen im Kommunalrecht und gute EDV-Kenntnisse setzen wir voraus, ebenso die Bereitschaft, die intensive Ausbildungstätigkeit in der Gemeindeverwaltung sowie die bürgernahe Einstellung der Gemeinde fortzuführen.

Eine leistungsgerechte Bezahlung erfolgt nach Qualifikation und bisheriger Tätigkeit. Aufstiegsmöglichkeiten sind bis BesGr. A 13 bzw. vergleichbarer Eingruppierung nach TVöD gegeben. Bei der Wohnungssuche sind wir Ihnen gerne behilflich.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige **Bewerbung bis spätestens 26.11.2010** an die Gemeinde Putzbrunn, Rathausstraße 1, 85640 Putzbrunn.

Für Auskünfte stehen Ihnen die bisherige geschäftsleitende Beamtin Julia Granzer (Tel. 089/46262-110) und Angelika Bauer vom Personalbüro (Tel. 089/46262-114) gerne zur Verfügung.

## Seniorenweihnachtsfeier

Die gemeindliche Seniorenweihnachtsfeier findet heuer am **4. Dezember 2010 um 14.00 Uhr** in der Kantine der Firma TRUMA, Putzbrunn, Wernher-von-Braun-Str. 3, statt. Eingeladen sind alle Putzbrunner Bürgerinnen und Bürger, die sich im wohlverdienten Ruhestand befinden.

Wenn Sie an der Weihnachtsfeier teilnehmen möchten, bitten wir Sie, sich mittels Anmeldebogen – der in der Oktoberausgabe der Presse Putzbrunn abgedruckt ist – oder telefonisch bei Frau Richter, Tel. 46262-120 oder Frau Berckner, Tel. 46262-122, anzumelden.

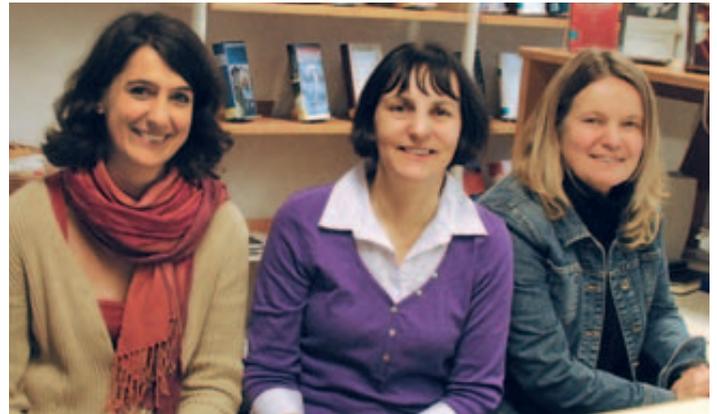


## Bücherei Putzbrunn

Hermann-Oberth-Str.9  
85640 Putzbrunn  
Tel. 089-46262-310  
buecherei@putzbrunn.de

Öffnungszeiten:  
Mo, Mi, Do : 14.00 bis 17.00 Uhr  
Fr : 15.00 bis 18.00 Uhr  
Di : geschlossen

## Was gibt es Neues?



Wir dürfen Ihnen ein neues Gesicht vorstellen: Die Putzbrunnerin Daniela Heim (Mitte) verstärkt seit dem 01.10.2010 unser Team. Sie ist Bibliothekarin, hat reichlich Erfahrung im Bibliothekswesen und einige Jugendliche dürften sie aus der Schulbücherei des Gymnasiums Neubiberg kennen.

Im Jahr 2011 wollen wir für Sie die Öffnungszeiten erweitern. Damit auch Berufstätige bessere Möglichkeiten haben, sich in der Bücherei Medien auszuleihen soll einmal wöchentlich in den Abendstunden oder evtl. am Samstag geöffnet werden. Damit wir Ihre Wünsche bei den Überlegungen berücksichtigen können, bitten wir Sie, uns auf beigefügtem Fragebogen Ihre Meinung mitzuteilen. Den Bogen können Sie in der Bücherei oder am Empfang im Rathaus abgeben. Gerne können Sie uns Ihre Antwort auch per E-Mail senden. Für eine Teilnahme müssen Sie nicht Besitzer eines Büchereiausweises sein. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

Bis zur nächsten Presse Putzbrunn Ihr Bücherei-Team

## Öffnungszeiten der Bücherei

Ich würde gerne abends (bis 20.00 Uhr) in die Bücherei kommen, dabei schlage ich folgenden Wochentag vor

\_\_\_\_\_ (Montag bis Freitag)

Ich würde gerne am Samstag in die Bücherei kommen, dabei wäre mir lieber

der Vormittag  der Nachmittag

Ich lese besonders gern Bücher aus dem Bereich

Ich habe schon einen Büchereiausweis

Ich habe (noch) keinen Büchereiausweis

Wenn Sie wollen, Name und ggfs. E-Mail-Adresse, sofern Sie an gelegentlichen Informationen interessiert sind:

\_\_\_\_\_



**Interview von  
Michi Harraeus  
mit dem Judolehrer  
Walter Wirts vom KKO**  
(Kultur-Kreis-Ottobrunn)

- Michi: Was heißt Judo?  
 Walter: Judo heißt auf Japanisch „der sanfte Weg“.  
 Michi: Was ist der Unterschied zwischen Judo und Taekwondo?  
 Walter: Ja, das ist ganz klar, beim Judo gibt es keine Schlagtechniken. Beim Taekwondo gibt es eigentlich nur Schlagtechniken, keine Würfe. Bei Jujitsu z. B. ist es so, dass beides gemischt ist, dass man Schlagtechniken aus Taekwondo oder Karate hat, und Würfe und Hebel aus dem Judo.  
 Michi: Wozu macht man eigentlich Judo?  
 Walter: Ich finde, dass beim Judo die Fallschule sehr wichtig ist. Damit man weiß wie man richtig fällt, wenn man vom Fahrrad fliegt, das hat mir schon oft Knochenbrüche erspart. Deswegen habe ich persönlich Judo gemacht. Und natürlich ist es zum Anderen ein Kampfsport. Man lernt Körperbeherrschung und sich ein bisschen mental zu beherrschen. Also nicht einfach drauflos zuprügeln, sondern erst mal nachzudenken. Und dann natürlich gehen auch viele gerne auf Wettkämpfe, und wie bei 'nem Leistungssport versucht man an seine Grenzen heranzukommen, besser zu werden. Es gibt Olympiaden in Judo. Es ist ein wirklicher Leistungssport.  
 Michi: Ab welchem Alter kann man Judo machen?  
 Walter: Bei uns im Verein kann man schon mit 5 in den Spielkurs, da lernt man schon ein bisschen die Bewegungen. Aber wenn man die Prüfung zum weiß-gelben Gürtel machen will, muss man acht Jahre sein.  
 Michi: Wieso trägt man einen Judoanzug beim Judo?  
 Walter: Erst mal ist es Tradition aus Japan, die Mori wahrscheinlich so ähnlich wie die Judoar Diese Anzüge sind fest, damit man be kann, ohne dass er kaputt geht.  
 Michi: Mit welchen Techniken fängt man an?  
 Walter: Meistens bring ich erst die Haltegriffe b die Würfe. Der erste Haltegriff „Kesa-gata Käse Katame) und der erste Wurf ist gelege soto-otoshi“ (gesp. Osoto-otoschi). Aber bev überhaupt werfen oder festhalten kann, ist die schule dran, damit man sich nicht verletzt.  
 Michi: Wie lange dauert ungefähr die Prüfung zum 1. Schwarzen Gürtel?  
 Walter: Das sind ungefähr zwei Tage, jeweils 8 Stunden, al lerdings macht man nicht immer in den ganzen acht Stunden etwas. Im ersten Teil muss man seine 40 Würfe, die Fallschule mit Hebel und Bodentechniken und ein bisschen „Randori“<sup>1</sup> zeigen. Im anderen Teil ist die Kata dran, das sind so ganz feststehende

<sup>1</sup>Randori=Zweikampf

Bewegungsabläufe.

- Michi: Was ist der skurrilste Wurfname den du kennst?  
 Walter: Sasae-tsuri-komi-ashi  
 Michi: Kannst Du den Wurf buchstabieren?  
 Walter: Nee, jedenfalls nicht richtig!!  
 Michi: Danke für das Interview, Walter.

**Deine Kreativität ist gesucht!**

- Putz: Hey Brunn, wie heißt jetzt eigentlich noch mal diese Seite?  
 Brunn: Ja, das ist die Kinder- und Jugendseite.  
 Putz: Das klingt aber langweilig!  
 Brunn: Und deshalb wird ja gerade dieser Wettbewerb gestartet, bei dem Du Deine Idee an die E-Mail-Adresse „jugendseite-pp@putzbrunn.de“ oder per Post an den Kinder- und Jugendtreff Timeout, Hermann-Oberth-Straße 18, 85640 Putzbrunn, senden kannst.  
 Putz: Das ist ja toll. Ich sende gleich den Vorschlag mit dem Namen „Putz“.  
 Brunn: Neiiiin, ein Spitzname soll es sein!!  
 Putz: Dann nehme ich Putzi.  
 Brunn: Da wirst Du der Einzige sein.  
 Putz: Wird es etwa ausgelost?  
 Brunn: Nein, der Name, der am Häufigsten genannt wird, ist es dann.  
 Putz: Und wenn alle gleich oft vorkommen?  
 Brunn: Dann wird es ausgelost!!!  
 Putz: Ok, dann sendet uns doch bis spätestens 15. Januar 2011 eure Vorschläge zu!!!!

**Plätzchen!!!!!!!!!!!!**

Hast Du schon mal die BESTEN Plätzchen gegessen?  
 Wir wollen sie testen!!!  
 Wenn Du das SUPERREZEPT hast, dann schicke es doch an [jugendseite-pp@putzbrunn.de](mailto:jugendseite-pp@putzbrunn.de), oder per Post an den Kinder- und Jugendtreff Timeout, Hermann-Oberth-Straße 18, 85640 Putzbrunn. Damit wir die besten Rezepte noch in der Dezemberausgabe veröffentlichen können, brauchen wir diese bis spätestens 25.11.2010.





## Freiwillige Feuerwehr Putzbrunn

Information der Feuerwehr Putzbrunn  
im Monat November



### Thema: Adventszeit



Wegen ihrer stimmungsvollen Atmosphäre wird die Adventszeit oft als schönste Jahreszeit bezeichnet. Unzählige Lichter und Kerzen werden aufgestellt. Besonders die Kinder sind fasziniert von diesem Anblick. Zwar haben elektrische Kerzen das offene Licht vielfach ersetzt, der Adventskranz hat jedoch seine „richtigen“ Kerzen behalten.

Damit die ganze Familie diese stimmungsvolle Zeit richtig genießen kann, gibt die Feuerwehr Putzbrunn hierfür einige Tipps:

- Den Adventskranz möglichst zeitnahe zum ersten Advent kaufen und darauf achten, dass er aus frischen Zweigen geflochten ist. Wenn er nadeln sollte, sind die Zweige viel zu alt. Bis zum ersten Advent möglichst den Adventskranz im Freien aufbewahren.
- Die Kerzenhalter sollten aus nicht brennbarem Material bestehen.
- Wer die Kerzen angezündet hat, sollte den Kranz nie unbeaufsichtigt lassen. Auch empfiehlt es sich, den Kranz nicht in der Nähe von Vorhängen oder Heizkörpern aufzustellen.
- **Ein guter Rat:** Die Kerzen sollten nicht zu weit herunterbrennen. Gerade ausgetrocknete Adventskränze können verpuffungsartig verbrennen und schnell zu Brandverletzungen führen.
- Auch sollten die Bewohner Zündhölzer und Feuerzeuge so aufbewahren, dass sie nicht durch Kinderhände erreichbar sind.

So steht einer stimmungsvollen Adventszeit nichts mehr im Wege!

Sollte aber dennoch einmal was passieren:

die Notrufnummer ist die **112**

Feuerwehr Putzbrunn im Internet: [www.feuerwehr-putzbrunn.de](http://www.feuerwehr-putzbrunn.de)

## Winterfeuer der Feuerwehr Putzbrunn

Am 15.01.2011 findet erstmalig das Winterfeuer der Feuerwehr Putzbrunn statt. Bereits eine Woche vorher d.h. am 08.01.2011 kann jeder Putzbrunner Bürger, sofern er will, seinen Christbaum vor die Türe stellen und dieser wird dann von der Feuerwehr kostenlos abgeholt. Entsprechende Abholscheine werden auf dem Christkindlmarkt gegen eine freiwillige Spende ausgegeben.

Bei dem Winterfeuer werden dann die zuvor eingesammelten Weihnachtsbäume verbrannt. Die Veranstaltung findet auf der Wäslerswiese in der Glonner Straße ab 17:00 Uhr statt. Es gibt natürlich heiße und kalte Getränke sowie Bratwurst vom Grill.

Nähere Informationen können Sie der Homepage [www.feuerwehr-putzbrunn.de](http://www.feuerwehr-putzbrunn.de) entnehmen.

Auf ihr Kommen freut sich die Feuerwehr Putzbrunn! FFW

## Landesschützenkönig

Der Töginger Robert Huber von den „Kgl.-priv. Feuerschützen 1407 Neuötting“, der in Putzbrunn Trainiert und die KK-Sportpistolenmannschaft der Wendlstoana verstärkt, hat beim traditionellen Oktoberfest-Landesschießen mit einem 67,1-Teiler das beste Blattl mit der Luftpistole abgegeben und darf sich nun ein Jahr lang mit einer prächtigen Schützenkette schmücken.

Nachdem Huber als Landesschützenkönig mit der Luftpistole durch OB Ude ausgerufen worden war, meinte er mit einem Augenzwinkern, „dass ich jetzt mit dem Schießen aufhören kann, da ich alles erreicht habe“.

Die Vorstandschaft der „SG Wendlstoana Putzbrunn“ gratuliert zu diesem wahrscheinlich einzigartigen Moment im Sportlichen Leben eines Schützen recht herzlich.

SG Wendlstoana Putzbrunn e.V.



Robert Huber freut sich sichtlich über den Titel.

(Foto: BSSB)

## > Redaktionsschluss > Anzeigenschluss

ist am Dienstag, 30. Nov. 2010

Die Presse Putzbrunn erscheint jeweils zur Mitte jeden Monats.



## „Laufende“ Erfolge

Am 3.10. fand im Englischen Garten erneut ein Benefiz-Lauf zugunsten der Brustkrebsforschung statt.



Maria Stögbauer nahm dabei am 10km-Lauf teil. Sie konnte dabei mit einer Zeit von 43,56 einen hervorragenden 2. Platz erlaufen. Insgesamt waren 322 Frauen in dieser Disziplin am Start.

Bereits eine Woche später lief sie ihren ERSTEN klassischen Marathon (42,195km). In München ging sie hochmotiviert und sehr gut vorbereitet an den Start. Vom Start weg konnte sie ihr Tempo durch die Stadt laufen und bis zum Ziel halten. Überglücklich, aber müde, kam sie mit einer sensationellen Zeit von 3:21:19 im Olympiastadion an. Sie landete auf Platz 28 in der Damenwertung von über 1200 Starterinnen.

## Fitnessstudio im PSV

Die kalte Jahreszeit kommt und draußen Sport zu treiben wird immer unangenehmer. Wenn Sie trotzdem über den Winter fit bleiben wollen, bietet der Putzbrunner Sportverein eine Menge Möglichkeiten dazu. Neben dem breiten Kursangebot, das für jedes Alter und jeden Trainingszustand etwas Passendes bereithält, gibt es noch den Krafraum, in dem man ganz individuell trainieren kann.

Auf Spinningbike, Laufband und Crosstrainer kann im Krafraum jeder mit seiner Intensität und seinem Umfang seine Fitness halten oder aufbauen. Daneben bietet der Krafraum natürlich auch die Möglichkeit, die Muskulatur zu stärken. Dank seiner vielseitigen Ausstattung und der Betreuung durch kompetente Übungsleiter ist es hier jedem möglich

angemessen zu trainieren, vom Büroarbeiter, der nur Haltungsschäden vorbeugen will, bis zum ambitionierten Kraftsportler.

Trotzdem – oder vielleicht gerade deswegen – haben wir es geschafft, schon seit vielen Jahren über alle Generations- und Altersunterschiede eine sehr familiäre Atmosphäre zu halten, in die wir Sie gerne auch aufnehmen würden.

Zum Kennenlernen ist jeder herzlich auf ein Probetraining eingeladen. Und wenn Sie den Krafraum nur im Winter nutzen wollen, so können Sie auch eine Kurzmitgliedschaft abschließen.

Alle Informationen finden Sie auf [www.putzbrunner-sportverein.de](http://www.putzbrunner-sportverein.de) oder einfach mal unter der Woche von 18:00 bis 21:00 vorbeischaun, der Krafraum befindet sich im Erdgeschoss der neuen Turnhalle auf der rechten Seite.

PSV

## Wechsel bei der Nachbarschaftshilfe

Um jeglichen bereits entstandenen Missverständnissen vorzubeugen:

Der Wechsel bezog sich nur auf Frau Motsch, die sich vor allem um die Verwaltung und um die Finanzen gekümmert hat. Diese Aufgabe hat jetzt Theresa Schuster übernommen.

Nach wie vor agiert Juliane Bollow als Einsatzleitung (Tel. 600 60 303).

Natürlich können sich Hilfesuchende auch an Frau Schuster wenden.

Der Helferkreis leistet ehrenamtliche Hilfe verschiedenster Art in unserer Gemeinde. Babysitting, Fahrdienste, Einkaufshilfen, Einsamkeitsbewältigung, Trost, Engpässe in der Betreuung und vieles mehr...

Da wir ein netter Kreis an ehrenamtlichen Mitarbeitern sind, versuchen wir immer gemeinsam Lösungen zu finden. Neue Helfer sind jederzeit herzlich willkommen!

Die Nachbarschaftshilfe veranstaltet jährlich zwei Kleiderbasare unter der liebevollen Leitung von Frau Maria Meßner. Jeweils im Frühjahr und im Herbst.

An dieser Stelle ein großes Lob an unsere fleißigen Damen.

*Nachbarschaftshilfe*

## Aus unserem Kirchenzentrum

Mittwoch, 17.11., 15.30 Uhr

Gottesdienst zum Buß- und Bettag im Betreuten Wohnen, Parkstraße

Samstag, 20.11., 18.30 Uhr

„Floriansmesse“ der FFW, St. Stephan

Freitag, 3.12., 18 Uhr,

Adventssingen im Innenhof

### Aus St. Stephan:

14.11.2010 Volkstrauertag: 9.15 Uhr

Ökumenischer Wortgottesdienst für die Opfer beider Weltkriege in der neuen Kirche St. Stephan, anschl. Zug zum Kriegerdenkmal

14.11.2010 Martinsfeier um 16:30 Uhr

Kindergottesdienst, gestaltet vom Kindergottesdienstteam und dem Kindertagesstättenteam, anschl. Laternenumzug und Ausklang im Innenhof, für das leibliche Wohl sorgt die KITA St. Stephan.

19.11.2010 um 19:30 Uhr

Taize – Lichternacht in St. Martin, Gestaltung Frau Kaukal

Weihnachtsmarkt vom 27. – 28.11.2010

Am Freitag, 26.11.2010 können Sie von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr die Weihnachtsausstellung im Pfarrsaal von St. Stephan besichtigen und einkaufen.

03.12.2010 Roratemesse um 6:00 Uhr und anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal, Kaffee und Tee wird vorbereitet.

05.12.2010 Familiengottesdienst mit den Kiki's um 10:30 Uhr

05.12.2010 Bußgottesdienst um 19:30 Uhr

07.12.2010 Seniorenclubnachmittag im Pfarrsaal St. Stephan, Beginn 14:00 Uhr

10.12.2010 Roratemesse um 6:00 Uhr und anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal, Kaffee und Tee wird vorbereitet.

10.12.2010 offenes Weihnachtsliedersingen im Innenhof des ökumenischen Pfarrzentrums unter der Leitung von Frau Bruni Auer und Herrn Gernot Roßmann, Beginn 18:00 Uhr.

11.12.2010 Roratefahrt der Pfarrei nach Marienberg im Landkreis Rosenheim. Abfahrt am Parkplatz Pfarrzentrum um 16:15 Uhr

12.12.2010 Bayerische Adventsstunde in der St. Ulrichkirche in Grasbrunn, um 19:30 Uhr

19.12.2010 Lesung Hl. Nacht mit Herrn Kornbiegler, musikal. Gestaltung Floriansänger u. Saitenmusik in Grasbrunn, Beginn 17:00 Uhr

*Kirchenzentrum*



## Einladung zur Sternsinger-Aktion 2011

Bald ist es wieder soweit! Die nächste Sternsingeraktion kann beginnen. Diesmal heißt unser Motto:

### Kinder zeigen Stärke

Gehst Du mit? Möchtest Du dabei sein, wenn eine halbe Million Sternsinger den Menschen in Deutschland den Segen bringen? Möchtest Du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht? Liebe Eltern, wir würden uns freuen, wenn auch Sie mithelfen würden, z.B. beim Fahrdienst oder beim Betreuen der Kinder.

Wer also bei dieser schönen, aber auch anstrengenden Aufgabe mitmachen möchte, melde sich bitte telefonisch bei Familie Stokloša (Tel. 4603339) oder bei Familie Schober (Tel. 463321) oder per Mail (sternsinger-putzbrunn@arcor.de) bis spätestens zum 05.12.2010. Wir freuen uns auf Euch!

### Und hier alle Termine:

**Mittwoch, 08. Dezember**, um 16.30 Uhr im Pfarrsaal: Ein erstes Treffen aller Teilnehmenden.

**Montag, 03. Januar**, um 14.00 Uhr, ebenfalls im Pfarrsaal: Gewänderausgabe.

**Mittwoch, 05. Januar**, die Sternsinger gehen durch Putzbrunn.

**Donnerstag, 06. Januar**, die Sternsinger gehen durch Putzbrunn.

**Donnerstag, 06. Januar**, 17.00 Uhr im Pfarrsaal: Abschlusstreffen.

## Weihnachtssketch für Vereine

Ohne eine einzige Aufführung mussten wir leider unsere Idee von einer Jugend-Theatergruppe in Putzbrunn ‚beerdigen‘. Ein witziges Theaterstück und interessierte Spielerinnen allein sind offenbar nicht genug gewesen.

Die unterschiedlichen Stundenpläne, die Vielzahl der Sport- und Freizeitangebote sowie Praktika und Prüfungsvorbereitungen haben uns leider einen Strich durch die Rechnung gemacht. Letztendlich konnten wir keine Kontinuität in die

Proben reinbringen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Mädchen für ihr Interesse und ihre Begeisterung bedanken. Besonders bei Julia und Sonja, die am längsten dabei waren. Auch Isabell, Laura, Rakyatou, Magdalena, Sofie, Elena und Audrey waren einige Zeit eifrig mit dabei.

Letztendlich blieben am Schluss nur Sonja Frese, Isabell Ziegler, Magdalena Hofmann und meine Wenigkeit übrig, die immer noch Theater spielen wollen, aber aus den genannten Gründen nur schwer auf einen Nenner kommen. Wir geben dennoch nicht ganz auf: Wir suchen derzeit ein kleines weihnachtliches Stück oder einen Sketch, den wir an ein paar Wochenenden einstudieren und in der Weihnachtszeit in Putzbrunn aufführen wollen.

Liebe Vereine aus Putzbrunn, wenn Ihr noch eine kleine Einlage bzw. Aufführung für Eure Weihnachtsfeier sucht, dann wendet Euch an uns. Wir wollen zumindest einmal, wenn auch in kleinerer Version, ein Weihnachtstück auf die Beine stellen und die Theaterbretter ausprobieren.

Kontakt über: Tanja Muggesser

Tel. 089/46 20 30 65, Handy 0176/830 89 389

Email: peter.muggesser@arcor.de

*Projekt Jugendtheater*

## Ausländische Unternehmer aufgepasst!

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München qualifiziert im Rahmen des Projektes MOVA (Mobilisierung von Ausbildungsstellen bei ausländischen Arbeitgebern) von Migranten geführte Unternehmen zum Ausbildungsbetrieb. Auch Betriebe im Landkreis können mitmachen. MOVA hilft dabei den Unternehmen bei der Einrichtung einer Ausbildungsstelle und bei allen Fragen zur Berufsausbildung. Gleichzeitig soll der Dialog zwischen den Betrieben und Organisationen, den Kammern und der Agentur für Arbeit gestärkt werden und damit ein wertvoller Beitrag zur Integration geleistet werden.

Ansprechpartner des Projektes ist Herr Cengiz Onur. Projekt MOVA, Herzog-Wilhelm-Straße 15, 80331 München, Telefon 089/233-24536, E-Mail: cengiz.onur@muenchen.de. Weitere Informationen auch im Internet unter: [www.movaplus.de](http://www.movaplus.de)

## „Fit for Work“

Die Bayerische Staatsregierung unterstützt auch in diesem Jahr mit dem Ausbildungsprogramm „Fit for Work 2010“ die Berufsausbildung bayerischer Jugendlicher. Das Programm richtet sich an alle Betriebe, die bereits ausbilden oder ausbilden wollen. Mit den maßgeschneiderten Förderprogrammen werden Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds und aus dem bayerischen Arbeitsmarktfonds eingesetzt, um gezielt die Ausbildungschancen von Jugendlichen zu verbessern, die einem besonderen Wettbewerb unterliegen. Gleichzeitig eröffnet das Programm finanzielle Anreize für die ausbildenden Betriebe, dem steigenden Fachkräftebedarf durch eigene Ausbildung wirksam zu begegnen.

Nähere Informationen und Antragsformulare können dem Internetauftritt des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familien und Frauen unter [www.stmas.bayern.de/arbeit/bildung/fitforwork10.htm](http://www.stmas.bayern.de/arbeit/bildung/fitforwork10.htm) entnommen werden.

Für Rückfragen steht das Zentrum Bayern Familie und Soziales, Hegelstraße 2, 95447 Bayreuth, Tel. 0921/605-3388, E-Mail: [est@zbfs.bayern.de](mailto:est@zbfs.bayern.de) zur Verfügung.

*Bayerischer Gemeindetag*

## Renteninformation

### Neue Betrugsmasche in München und Bayern

Schreiben mit der Überschrift „Wichtiger Hinweis zum Rentenanpassungsbeitrag!“ und dem Absender Deutsche Rentner Versicherung, Bonner-Straße 2, 80804 München, werden zurzeit an Versicherte und Rentner in München und Bayern versandt. Darin werden Versicherte und Rentner aufgefordert 212,40 Euro zu überweisen, um einen Fehlbetrag auf die bisher berechnete Rentenauszahlungshöhe auszugleichen. Die Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd weist darauf hin, dass diese Schreiben nichts mit der gesetzlichen Rentenversicherung zu tun haben und deshalb auch keine Beträge an die angegebenen Bankverbindungen zu überweisen sind.

Bitte wenden Sie sich bei Zustellung eines solchen Briefes sofort an eine Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung in Ihrer Nähe oder an einen Versichertenberater. Selbstverständlich können Sie sich unter den Telefonnummern 0800 1000 48015 oder 0800 1000 4800 direkt an die Deutsche Rentenversicherung wenden.

### Kostenlose Auskunft, Beratung und Antragstellung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd, Herr Werner Ulbricht, hilft in Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung. Der Rentenfachmann ist jeden 4. Mittwoch im Monat von 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus. Vorherige Anmeldung ist notwendig! Die nächsten Termine für den zusätzlichen Bürgerservice der Gemeinde Putzbrunn sind am:

**24. November 2010**

**22. Dezember 2010**

**26. Januar 2011**

**23. Februar 2011**

**30. März 2011**

Sie können unter Telefon 089 / 4 62 62 - 138 bei den Mitarbeitern des Bürgerbüros einen verbindlichen Termin vereinbaren. Zur Beratung sind mitzubringen: Versicherungsunterlagen und Personalausweis.

*Deutsche Rentenversicherung*

## Impressum

**Herausgeber und Redaktion:** Gemeinde Putzbrunn  
Rathausstraße 1 · 85640 Putzbrunn · Telefon (089) 462 62 - 102  
eMail: [rebecca.mehner@putzbrunn.bayern.de](mailto:rebecca.mehner@putzbrunn.bayern.de)  
Verantwortlich für den Inhalt: Erster Bürgermeister Edwin Klostermeier



**Gesamtkonzept, Anzeigenverwaltung,  
Layout und Herstellung der Zeitung:  
Druck & Medienhaus EDER & POEHLMANN**

Grasbrunner Weg 6 · 85630 Neukeferloh  
Tel. 089/456401-0 · Fax 089/456401-40 · [anzeigen@eder-poehlmann.de](mailto:anzeigen@eder-poehlmann.de)

Die Zeitung „Presse Putzbrunn“ erscheint monatlich und wird im gesamten Gemeindegebiet verteilt (Putzbrunn, Solalinden, Oedenstockach, Waldkolonie).

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte. Verteilte Auflage: 3.700 Stück.

Gedruckt auf umweltfreundlich chlorfrei gebleichtem und säurefreiem Papier.

Nachdruck und Vervielfältigung – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Herausgebers. Vom Verlag entworfene Anzeigen dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages für andere Publikationen verwendet werden. Der Verlag haftet nicht für Satz- und Druckfehler oder den Inhalt der gedruckten Anzeigentexte. Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Werbende Unternehmen tragen – unabhängig von Art und Form der Werbung – alleine die Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit der für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellten Text- und Bildunterlagen sowie der zugelieferten Werbemittel.

Der Verlag wird von den werbenden Unternehmen im Rahmen seines Anzeigenauftrags von allen Ansprüchen Dritter freigestellt, die wegen der Verletzung gesetzlicher Bestimmungen entstehen können. Ferner wird der Verlag von den Kosten zur notwendigen Rechtsverteidigung freigestellt.